



Unternehmenskommunikation

Herr Norbert Weber

Raffinerie Heide GmbH

Tel.: +49 481 693-3238

E-Mail: presse@heiderefinery.com

www.heiderefinery.com

Pressestatement

Nach Kraftwerksausfall – Raffinerie Heide wieder in Betrieb

Hemmingstedt, 16. Februar 2022 – Nach dem Ausfall des Kraftwerkes in der Raffinerie Heide am 6. Februar 2022 wurde der Betrieb zwischenzeitlich wieder aufgenommen. Alle Produktionsanlagen sind angefahren und alle Betriebsmittel wie Strom und Dampf stehen zur Verfügung.

Das Kraftwerk war in den frühen Morgenstunden des 6. Februars ausgefallen. Die Sicherheitssysteme des Betriebs reagierten sofort und die Produktionsanlagen wurden in einen sicheren Zustand gefahren. Die zuständigen Behörden wurden informiert und waren die gesamte Zeit über eingebunden. Die Fernwärmeversorgung der Gemeinden Hemmingstedt und Lieth war kurzzeitig unterbrochen, lief aber bereits am Montag, den 7. Februar wieder.

Die Versorgung mit Produkten aus unserer Raffinerie an unsere Kunden war die ganze Zeit über sichergestellt.

Über die Raffinerie Heide

Die Raffinerie Heide GmbH mit Sitz in Dithmarschen, Schleswig-Holstein ist Deutschlands nördlichster Rohölverarbeiter. Das Unternehmen verfügt über eine Verarbeitungskapazität von 4,5 Millionen Tonnen Rohöl pro Jahr, so viel wie der komplette Mineralölbedarf Schleswig-Holsteins. Die seit 2010 mittelständisch ausgerichtete Raffinerie produziert klassische Mineralölzeugnisse wie Ottokraftstoffe, Diesel- oder Flugkraftstoff. Zudem stellt sie leichtes Heizöl sowie Grundstoffe für die chemische Industrie her. Die Raffinerie Heide, die eine der komplexesten europäischen Raffinerien ist, gehört im internationalen Vergleich durch strenge Sorgfaltsmaßstäbe bei der Instandhaltung in Bezug auf Auslastung und Verfügbarkeit zu den besten in Europa.

Das Unternehmen mit Sitz in Hemmingstedt und Brunsbüttel richtet sich außerdem mit voller Energie für eine neue grünere Zukunft aus. Ziel der Raffinerie Heide ist es, die Energiewende in Deutschland aktiv mitzugestalten. Dabei steht die Nutzung von alternativen Rohstoffen und erneuerbaren Energien im Vordergrund. Gemeinsam mit anderen Partnern arbeitet die Raffinerie Heide an der Nutzung erneuerbaren Stroms und der Produktion von „grünem“ Wasserstoff mittels Elektrolyse. Lesen Sie hier mehr über die Raffinerie der Zukunft: www.future-heiderefinery.com